

# IN FOH=LUNG'S RESTAURANT.



Einer  
wahren Begebenheit  
nacherzählt.

Von Curt Friedländer

Joy Davis war lange nicht in der Stadt gewesen. Obwohl ihre Heimat Santa Rosa doch nur ungefähr drei Stunden von San Franzisko entfernt lag, hatte sich seit Jahren keine rechte Besuchsgelegenheit gefunden. Erst jetzt nach ihrer Hochzeit hatte sie mit ihrem Manne beschlossen, die Freuden von San Franzisko zu genießen. Joy schwelgte in den so lange entbehrten Freuden der Großstadt. An der Seite ihres Mannes schlenderte sie durch die belebten Straßen und bewunderte die Auslagen der Geschäfte.

Besonders die farbenprächtigen Auslagen der Chinesenstadt hatten es ihr angetan. Welch eine Romantik des Orients Schulter an Schulter mit den Wolkenkratzern der Weltstadt.

Sie fand ihr größtes Vergnügen darin, die kleinen Geschäfte zu durchkramen, wo übereifrige Angestellte den ganzen Laden durchsuchten, um ihr einen kleinen Gegenstand von geringem Werte zu verkaufen. Sie bewunderte die würdigen Geschäftsinhaber, die ihre Briefe mit Pinsel und Tusche schrieben und mit ihren Rechenkugeln die schwierigsten Aufgaben in der Sekunde lösten.

Und welch ein Vergnügen, in den Chop-Sueys, in den chinesischen Restaurants, zu speisen. Die blütenweißen Tischtücher, die saubere und aufmerksame Bedienung und die Delikatessen einer fernen Welt, wie sie nur der chinesische Koch schmackhaft zu bereiten versteht. Ihr Mann, Robert, hatte sein helles Entzücken an der Freude seiner kleinen Frau. Er vergötterte sie, bewunderte immer aufs neue ihre schlanke Schönheit. Am liebsten suchte er mit ihr die kosigen Winkel auf, wo er unbemerkt ihre Hand streicheln und ihr heimlich und schnell einen Kuß aufdrücken konnte. Besonders war ihr einziger körperlicher Fehler für ihn die nie versagende Quelle schelmischer Liebkosungen. Joy fehlte an der linken Seite fast ganz das Ohrläppchen. Sie verbarg es durch ihre Frisur; aber der junge Ehemann schob zum Aerger seiner Frau die feinen blonden Kräuselhaare beiseite, um gerade das zu kurz gekommene Ohr seiner Liebe zu versichern.